

Ball- u. Gesellschaftskleidung

Fertig am Lager:

Gehrock-Anzüge	Mk.	39	45	52	58	65
Frack-Anzüge	"	45	52	58	65	75
Smoking-Anzüge	"	39	45	52	58	65
Rock-Anzüge	"	32	36	42	48	55 61

Weisse und farbige Gesellschaftswesten in Uni und gemustertem Piqué, blau, weiss, rot, oliv farbigem Tuch und Seide.

Hervorragende Neuheiten.



[4854]

Endepols & Dunker, HALLE a. S., Grosse Ulrichstrasse 19.

Vaterländischer Frauen-Zweig-Verein



Musikalischer Festabend

als Feier des

Geburtstages Ihrer Majestät unserer allergnädigsten Kaiserin und Königin zugunsten des Vaterländischen Frauen-Zweig-Vereins Halle a. S. **Sonnabend, den 22. Oktober, abends 7 1/2 Uhr**

im Saale des „Stadtschützenhauses“ unter gütiger Mitwirkung von Fräulein Tilly Koenen, Berlin, Herrn Konzertmeister Edgar Wollgast, Leipzig, und Herrn Josef Pembaur jun., Leipzig. Konzertflügel Bülthner aus dem Magazin des Herrn B. Doll.

Nach Schluss der Vorträge: **Promenaden-Konzert mit kleinen Erfrischungen in den angrenzenden Räumen.**

Eintrittskarten zu 3.00, 2.00 und 1.00 Mk. in der Hofmusikalienhandlung des Herrn Heinrich Hothan, Gr. Ulrichstraße 88, und an der Abendkasse im Stadtschützenhaus.

Der Vorstand.

Frau Staatsminister **Sophie von Boetticher**, Czöllenz, Ehrenvorsitzende.
 Frau Geh. Kommerzienrat **A. Dehne**, Vorsitzende.
 Frau Generalleutnant **M. von Werder**, Czöllenz, stellvertretende Vorsitzende.
 Frau Kommerzienrat **Böttcher**, Frau Geh. Medizinalrat Prof. Dr. v. Bramann, Frau Karl Maenert, Frau Rathe Dr. Jenrich, Frau Dr. Krause-Dehne, Frau Geh. Kommerzienrat Dr. Lehmann, Frau Geh. Ober-Reg.-Rat Kurator Meyer, Frau Rentier Pabst, Frau Oberbürgermeister Dr. Rive, Frau Berg-hauptmann Scharf, Fräulein Anna Luise Schmidt, Frau Ehrenheim-Dir.-Präsident Herr. Geh. Reg.-Rat Seydel, Frau Rittergutsbesitzer von Trebra, Frau Kommerzienrat Werther.
 Schatzmeister: Herr Geh. Kommerzienrat Steckner. Schriftführer: Herr Dompropst Lic. Baumann. Stellvert. Schriftführer: Herr Generalmajor z. D. Strübing. Jur. Beirat: Herr Justizrat Dr. Ruffer.
 Herr Prof. Dr. von Drigalski, Herr Dr. med. Gravinghoff, Herr Reg.-Baumeister Knoch, Herr Baumstr. Kuhn, Herr Geh. Sanitätsrat Dr. Mekus, Herr Rittergutsbesitzer G. Otto, Herr Oberpropst Konstitutionsrat Runge, Herr Stadtrat Dr. Tepelmann.

Sobald Sie schon [5507]
16 AE Wolle (Bund 3,20)
 probiert bei
H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84. [4889]

Nur Preiswerte solide Fabrikate. Große Auswahl für jeden Stand. Transport frei!

M. Schemmel
 Möbelmagazin
 Halle a. S., Rannischestr. 3.

Ausstattungen jeder Preislage

zu 200, 350, 500, 750, 900 bis 3000 Mk.

Zur grossen Wäsche

kaufen Sie die fehlenden Artikel sehr vorteilhaft bei

Burghardt & Beeher,
 Leipzigerstrasse 10.
 Mitgl. d. R.-Sp.-V.

Stets frisch gerösteten

Halleschen Wappen-Kaffee

Pack. ges. geschützt, in den Preislagen von 1,10 bis 2,10 Mk. das Pfund.

Meine Spezialmischung
 1 Pfd.-Pack. 60 Pf., 1/2 Pfd. 30 Pf.

ist ein Getränk von grösster Ergiebigkeit und Bekömmlichkeit und somit, sowie infolge des billigen Preises besonders zu empfehlen.

A. Trautwein,

Gr. Ulrichstr. 31 — Tel. 1421.
 7959] Kaffeebrennerei mit elektrischem Betrieb.
 Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

5000 Stück Obsthorden

zum Ineinanderlegen, Größe ca. 100x50 cm, verwenden wir solange Vorrat

direkt an Private
 franco Halle zum Preise von

5 Stück Mk. 6.—

Eötzen i. Anh. Nr. 3. Bayerische Waldindustrie Giesecke, Schmidt & Co., Abt. Stiftenfabrik.

Flügel Kaps Planos

am [7929] **Albert Hoffmann,** riebeckplatz.

Elektrische Licht- u. Kraftanlagen

für industrielle [4417] und landwirtschaftliche Betriebe.
 Eleganteste Installation von Wohnräumen.
 Grosses Lager von Beleuchtungskörpern.

K. Rast, Halle (Saale), Geisstrasse 28. Telefon 169.

Schlafzimmer-Einrichtung

(Eiche), 1 dreiteil. Aufsteige-Isorant, 1 Waschtisch mit Spiegelkasten, 2 Bettstellen m. Matratzen, 2 Nachtschränken m. Warm-, 2 Stühle, 1 Wandständer, alles fast neu, verkauft sehr billig [7867]

Friedrich Peileke, Geisstraße 25.

Handschuh-Wäsche Pr. 15 Pfg.

Grätzner, Gr. Steinstrasse 1-2

Vertrauliche Auskünfte über Vermögens-, Familien- und Privat-Verhältnisse auf alle Plätze der Welt erteilen sehr gewissenhaft

Beyrich & Greve, Halle a. S. 16, [4414] Internationales Auskunftsbureau, Gr. Ulrichstr. 42. Fernspr. 2144.
 Prt 2 Weifagen.

Für die Inserate verantwortlich: Paul Perzen, Halle a. S. Telefon 168.

Gedenktage.

- 1865. Aufhebung des Ordens von Nantes. 700 000 Franzosen wandern aus.
1862. Eröffnung des Schulpforteninstituts in Berlin.
1811. Der Tenzilrichter und Novizenrichter Franz Wigt geboren.
1854. Der Volkshilfführer Hermann Gottschalk (Albert Wignus) gestorben.
1858. Kaiserin Auguste Wilhelmine geboren.
1859. Der Tenzilrichter Ludwig Spöhr geboren.
1883. Der Maler Albert Bendtsen geboren.

Tagesspruch: Das höchste Lob, des Tages Ruhm,
Wagt zu dem Hohen gehn;
Das aber ist dein Bestimm:
"Vor dir beugen Knieen".
Fontane.

Zweijährhundertfeier
der Ganscheischen Bibelanstalt.

Der bedeutungsvolle Jubeltag dieser für die Vertiefung des
Christentums so gegenwärtig wirkenden Bibelanstalt wurde heute durch
eine Festschrift im großen Versammlungssaale der Französischen Stiftungen
in Gegenwart einer hochachtbaren Teilnehmerzahl begangen. Unter
den Festgästen befanden sich u. a. der Herr Oberpräsident Czerning
v. Dögel, Vertreter der theologischen Fakultät der Universität Halle,
des evangelischen Oberkirchenrats, der hiesigen, der hildesheimischen
und natürlich auch die Kollegen der Französischen Stiftungen.
Nach dem allgemeinen Gesang des Lobes: "Was auch die Welt
der ersten Fremder" verlas Herr Superintendent Pastor Förster das
Wort der Schrift: "Wort man lese dich in der Stelle zu Zion".
Dann folgte der Gottesdienst nach der Fortbestand der Ganscheischen
Bibelanstalt. Wieder folgte allgemeiner Gesang und dann sang
der Schulleiter die Motette von Georg Schumann "Das ist ein
heiliges Ding". Alle die hochzu genannten Vertreter der Behörden und
Kirchenkreise begrüßte hierauf Herr Oberamtmann D. Fries, begrüßte
auch die zahlreich erschienenen Vertreter in- und ausländischer
Bibelgesellschaften und mit besonderer Freude die Anwesenden
des Stifters der Bibelanstalt. Im Anschluß daran war der Redner
einen Wunsch auf die Wünsche der Ganscheischen Bibelanstalt,
Ermahnung hierauf das Wort des Redners der Behörden und
Kirchenkreise begrüßte hierauf Herr Oberamtmann D. Fries, begrüßte
auch die zahlreich erschienenen Vertreter in- und ausländischer
Bibelgesellschaften und mit besonderer Freude die Anwesenden
des Stifters der Bibelanstalt. Im Anschluß daran war der Redner
einen Wunsch auf die Wünsche der Ganscheischen Bibelanstalt,
Ermahnung hierauf das Wort des Redners der Behörden und
Kirchenkreise begrüßte hierauf Herr Oberamtmann D. Fries, begrüßte
auch die zahlreich erschienenen Vertreter in- und ausländischer
Bibelgesellschaften und mit besonderer Freude die Anwesenden
des Stifters der Bibelanstalt.

Der Herr Oberpräsident Czerning v. Dögel nahm hierauf
das Wort und gedachte des Stregens, der von den gläubigsten Männern
Franken, Bayern und d. Ganschei ausgegangen ist, gedachte der Leistungen
der vor 109 Jahren gegründeten hildesheimischen Bibelgesellschaft und der
ausländischen Bibelgesellschaften, für welche die Ganscheische Bibelanstalt
hauptsächlich geworden ist. Der Redner sprach von der Ganscheischen
Bibelanstalt, die auf die Ganscheische Bibelanstalt gewissermaßen
aufgebaut ist, durch den Sekretär der deutschen Bibelgesellschaften eine
Vorträge verlesen.
Herr Oberamtmann D. Fries brachte hierauf ein Telegramm
der ausländischen Bibelgesellschaften und eine Reihe von Wünschen
und Kenntnis. Bemerkenswert war darunter eine von der evangelischen
Gemeinde in St. Petersburg, die aus den Französischen Stiftungen
herorgegangen ist. Ein hoher Senat der freien Stadt Bremen ließ
ebenfalls seine Glückwünsche ausprechen. Namens der Magdeburger
Bibelgesellschaft richtete der Herr Oberpräsident einen Wunsch aus und
erwiderte als Antwort 200 Mark. Für den hildesheimischen
Büchlerverband brachte ein Vorstandsmitglied Glückwünsche aus. Herr
Superintendent D. Wächter sagte aus: "Das wollen wir der
Ganscheischen Bibelanstalt danken, daß sie uns ein so kostbares Kleinod
in unserer Stadt Halle gelassen hat. — Die Ganscheische Gemeinde
ist 200 Jahre alt, der Ganscheischen Bibelanstalt. Die getreue
Nachbarschaft dankt besonders Herr Konfirmandat Auguste von heute
ab jedem in der Ganscheischen Kirche getrauten Brautpaar eine
Trauung spenden.
Damit war die Zahl der Begrüßungen zu Ende. Der Ober
stimmte die Motette von Bach an: "Wort nim du feiner unter an"
und allgemeiner Gesang: "Dein Wort, o Herr", schloß die erhabene
Feier.

Halle'sche Nachrichten.

Galle a. S., den 21. Oktober.
Der Fleischverordnungs-Tag von Sachsen und Anhalt
beschäftigte sich gestern in Halle u. a. mit der Fleisch-
steuer u. a. Die man das von dieser Steuerpflicht nicht anders
zu erwarten hätte, ward alle Schritte an der Fleischnot den Land-

wirten und der Regierung aufgeführt. Es müßte eben nichts:
weder sich nicht befehlen lassen will, denn kann man noch so viele
Gegensätze in das Reich hinein zu bringen, so werden, er
wird immer bei seinen Hauptempfehlungen bleiben. Es ging es auch
mit den Darlegungen des Herrn Obermeisters Schladt
und anderer; sie zeugen eben lebhaft von der Feindschaft gegen die
höhen Agrarier. Selbstverständlich wurden in einer Entscheidung
die Landesregierungen erwidert, die Bezüge zu öffnen, die
Führerpräsidenten abzuwehren, die nicht ohne ein gewisses
Wohlstand zu sein. Diese Entscheidung
beruht nun in einem Nachhinein, daß sämtliche Lebensmittelpreise
und Verbrauchsgüter aufgehoben werden. Schön, dann werden
aber die Leute, die das fordern, einige andere gute Steuern er-
finden müssen, um den Staatsoberst zu decken. Ohne das
Kost der Steuern geht die kleinste Staatsmaschine nicht.

Wahlprüfung, Lehrerschaft und Schulamt am 1.
und 2. Dezember. Der Kultusminister hat an die Regierungen einen
Erlaß geschickt, der die Mitwirkung der Lehrer bei den
Wahlprüfungen betrifft. Es heißt darin: "Wie bei den früheren
Wahlprüfungen die Lehrer das Gehör eines Lehrers freiwillig
übernehmen lassen, so auch jetzt nicht, daß sie auch diesmal an der
Wahlprüfung im allgemeinen Interesse freiwillig mitwirken.
Da die Hauptarbeit des Lehlers auf dem Tag nach der
Wahlprüfung, den 2. Dezember, fällt, an dem das Wieder-
einmünden der Lehrpläne und deren Nachprüfung zu erfolgen
hat, so sind die Lehrer an dem 1. Dezember, an dem die
Nachmittagsstunden von 1 bis 4 Uhr zu verwenden sind,
zur Vorbereitung der Wahlprüfung zu verwenden. Die
Wahlprüfung zur Prüfung der Lehrlinge der Erziehungsbüro
auszubilden, so bestimmte ich, daß an Vollen- und
Mittelschulen der Unterricht der Regel noch am 1. Dezember
nachmittags, am 2. Dezember aber am Morgen ausfällt mit Ausnahme
solcher Schulen und Klassen, deren Lehrer an der Prüfung
teilnehmen. In den höheren Lehranstalten ist der Unterricht
während der genannten Zeiten nur dann ausgesetzt, wenn die
Anwesenden Lehrer dies erforderlich macht. Die Unterrichts-
stunden der bei der Wahlprüfung mitwirkenden Lehrer kommen
an beiden Tagen entweder in Wegfall oder durch Vertretung
gedeckt."

Flugwache in Halle a. S.

Wie bereits mitgeteilt, werden auf dem Gelände des Herrn
Hilfsgutsbesizers Otto-Rosenfeld (Rennplatz) vom nächsten
Sonntag ab Kunst- und Schauluft von dem bekannten
Luftfahrer Boulain ausgeführt. Dieser seine Tätigkeit von den
Flügen, wo Herr Boulain in letzter Zeit aufgetreten ist,
erfahren wir folgendes:

Die veranlaßten Flüge des Herrn Boulain sind wirklich ein
Einkaufsflug, was diesen Namen wohl verdient. Boulain
verkauft in Halle Kunstflugzeuge, die unter anderem ein
besonders Merit- und Antimonienflieger zusammengefaßt.
Stamm hatte Boulain den Führer, der sich bei seinem
Apparat nicht wie beim gewöhnlichen unterhalb der
Gleitflächen, sondern über ihnen befindet, eingenommen
und den schwebenden Motor anlassen lassen, der sich
dann mit Hilfe der Steuerung nach oben hebt, dann
nicht das Verändern des Scherensplan von oben. In
sicherer Fahrt sog Boulain, ohne den Flug forcieren zu
müssen, zweimal in einer Höhe von 10 bis 12 Metern
und das große Feld, um dann mit voller Ruhe
und verblühender Leidenschaft vor den Zuschauer-
flügen zu landen, was ihm schon mehrmals und
besonders glückliche Resultate entgegengebracht. Der
zweite Flug war ein Kunstflug, wo sich dem
flüchtigen Aufsteiger eine Dame anvertraut. Es
folgten dann weitere Umlenkungen der Bahn und
Umschweifung über Feld, wobei sich die Wirkung der
besonderen Steuerung sehr gut zeigt und umtreiben
dann außerhalb in großen Höhen das
Flugvermögen Boulain zeigte seinen Apparat
weiterhin mit
genügender Sicherheit über die Köpfe der
Zuschauer hinweg und umtreiben dann außerhalb
in großen Höhen das Flugvermögen.
Wunderbar dabei lobte ihn bei seiner
Kunstfliegen für diesen großartig
angelegenen Flug. Hervorzuheben muß
noch werden, daß Herr Boulain ein
ausgezeichnete Weise an allen
Zuschauerflügen zur Bestätigung
verfügen ließ, sondern auch selbst
die Bestätigung der Seiten-
und Höhensteuer sowie die
Veränderung der Höhenveränderung
zum Ausgleich ständiger
Stimmungen praktisch dem
umstehenden Kreise
des Publikums zeigte.

Schulen und Vereinen usw. mit einer
Beisitzerzahl von mindestens
20 ist der Zutritt zum 2. Platz für
20 Mark gestattet, jedoch
müssen die Mitglieder vorher bei
dem Herrn Streicher u.
Kopier in Halle a. S., Markt 1, und
Schwarzenstraße, Ecke
Geiststraße, abgeben. Für
Mitglieder der
Thüringischen Vereins für
Luftschiffahrt und
deren Angehörige werden
Eintrittskarten zu
halben Preisen in der
Geschäftsstelle
Schwarzenstraße
abgegeben.

Die hiesige evangelisch-lutherische Frauenhilfe ist, wie
berichtet, am 16. d. Mts. mit einer
Anzahl von 20 Mitgliedern, im
ersten Anlauf nahmen 29
Schülerinnen und mehrere
Sopranistinnen teil,
gewiß ein sehr erfreulicher
Anfang. Der Eintritt von
Sopranistinnen, welche
einzelne Vorträge hören
wollen, ist auch jetzt noch
zulässig, da mehrere
Vorträge erst nächste
Woche beginnen. Das
Donator für eine
Vortragsstunde in der
Woche beträgt 20 Mark
für das ganze Jahr.

Krankehilfe für evangelische Gemeinden. Am
Donnerstag, den 27. Oktober, 5/2 Uhr
wird die nächste Monatsversammlung
gehalten werden, wie in der
Regel Manier. 7. Der
Vortrag von
Sup. D. Wächter wird in
Fortsetzung sein, was in der
letzten
Versammlung über die
evangelischen Seiten
berichtet wurde, diesmal
und die Hauptfragen
betreffend behandelt.
Einkommensfragen sind
in diesen
Verhandlungen, auch ohne
daß sie eingeleitet sind,
stets willkommen.

Am 100. Geburtstag Frau Reuters. Der
Allgemeine
Landesverband in Berlin hat an
die Gemeindeglieder in
Nieder-
deutschland die Bitte
geschickt, am 7. November
Frau Reuters
eine
Schaukarte zu
senden, um die
Schülerbibliothek damit
zu versehen. In
Magdeburg hat der
Magistat im
Einverständnis mit der
Schuldeputation
bestimmt, 500 Mark zur
Anschaffung der
"Stromlicht" zu
bewilligen, die
an 800 Schüler
bereit sein soll. Sollte
sich in Halle etwas
Ähnliches
erzielen lassen, dann
könnte man für
600 Mark sogar
600

Schüler die "Stromlicht"
schenken, wenn man die
Anschaffung der Bücher
des
Deutschen
Vereins
wünscht, die
gebührenlos
sind. Die
für
Schüler
gibt
herausgegeben
geeignete
"Stromlicht"
ist in
der
Anschaffung
der
Bücher
des
Deutschen
Vereins
für
10 Pf. zu
haben,
kann
also
für
100
Mark
sogar
400
Schüler
bereit
werden.

Das Jahrestest unserer
Stadtmision.
begann
gestern
Donnerstag
nachmittag
in
der
Wahlkirche
mit
einem
guten
Besuch
Hilffsgutsbesizers
Otto-Rosenfeld,
bei
dem
Herr
Boulain
5 bis
10
die
Eingang-
und
Schulflugzeuge
und
Herr
Dionysius
Kopier
K a l
F i e b e r,
der
Enkel
des
Hilffsgutsbesizers
Dionysius
Kopier,
die
Festschrift
über
Dfja.
Johannes
2,
2:
"Werde
wahr
und
süßte
das
andere,
das
herben
will."
—
Der
große
"Zehlfuß"
war
am
Abend
nicht
gefüllt.
Der
Polenorden
der
Stadtmision
beruht
das
Fest
durch
seine
Beteiligung,
ebenso
erhielt
ein
Einzelt
von
Herrn
und
Damen
die
Hilffsgutsbesizers.
Der
Vorabend
des
evangelisch-lutherischen
Hilffsgutsbesizers
Halle,
Herr
Julian
C i e,
begreift
die
Veranstaltung
und
gedachte
des
Geburtsstages
unserer
Kaiserin,
der
höhen
und
unermüdlich
in
Liebeswerten
tätigen
Protektorin
der
Arbeit
der
inneren
Mission.
Herr
Pastor
S o b i n g
gab
dann
den
Jahresbericht,
aus
dem
das
Ergebnis
ist,
das
das
Personal
der
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kirche
auch
in
Hilffsgutsbesizers,
Mit
seinem
Geburtsstages
haben
die
Stadtmision
um
drei
Köpfe,
also
nun
auf
22
Personen
vermehr
wurde.
Für
die
Landeskirche
und
die
Evangelische
Kirchengemeinde
sowie
für
die
Stadtmision
selbst
konnte
je
ein
neuer
Stadtmisionar
in
die
Arbeit
treten.
Die
Stadtmision
treibt
jetzt
sowohl
die
Kinderarbeit,
die
Krankenpflege
erhalten
und
den
ihren
Geldbesitz
der
Kir

Miscellaneous news from Berlin, including mentions of the Reichsbank and various market reports.

Section titled 'Zerobriefe' (Zero Bonds) with details on interest rates and market conditions.

Section titled 'Eisenerze' (Iron Ore) with prices for various grades and origins.

Section titled 'Rohstoffe' (Raw Materials) listing prices for commodities like sugar and oil.

Section titled 'Brotwaren' (Breadstuffs) with prices for wheat and flour.

Section titled 'Brotwaren' (Breadstuffs) with prices for wheat and flour.

Section titled 'Kaffeeerze' (Coffee) with prices for various coffee grades.

Section titled 'Berliner Produktendörse' (Berlin Product Exchange) with market news.

Section titled 'Weizen' (Wheat) with prices for different types and origins.

Section titled 'Weizen' (Wheat) with prices for different types and origins.

Lezte Draht- und Fernsprech-Nachrichten.

News about the new government in Portugal and the situation in Berlin.

News about the situation in Berlin and the Reichsbank.

News about the situation in Berlin and the Reichsbank.

News about the situation in Berlin and the Reichsbank.

News about the situation in Berlin and the Reichsbank.

News about the situation in Berlin and the Reichsbank.

News about the situation in Berlin and the Reichsbank.

News about the situation in Berlin and the Reichsbank.

News about 4000 cigar workers in Mannheim and Berlin.

News about the situation in Berlin and the Reichsbank.

News about the situation in Berlin and the Reichsbank.

News about the situation in Berlin and the Reichsbank.

News about the situation in Berlin and the Reichsbank.

News about the situation in Berlin and the Reichsbank.

News about the situation in Berlin and the Reichsbank.

News about the situation in Berlin and the Reichsbank.

News about the situation in Berlin and the Reichsbank.

Kursnotierungen der Berliner Börse vom 21. Oktober, 2 Uhr nachmittags.

Section titled 'Wechsel-Kurse' (Exchange Rates) with a table of rates.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Table of exchange rates for various currencies and locations.

Bankhaus Paul Schausel & Co., Halle a. S., Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg.

Text describing the bank's services and contact information.

Kleiderstoffe

In neuesten Geweben und Farben
Meter Mk. 6.00 bis 1.00

Maß-Atelier

zur Anfertigung eleganter Kleider und Kostüme.

Seidenstoffe

schwarz, weiss, farbig für Braut- und Gesellschaftskleider
Meter Mk. 8.00 bis 1.50

Für Herbst und Winter

empfehle reiche Sortimente

Englischer Paletots, Jacketts, Kostüme, Kimonos, Abend- u. Theatermäntel, Plüschpaletots u. -Jacketts, Blusen u. Kostümröcke, Kinderpaletots u. -Jacketts.

Große Auswahl in garnierten Kleidern jeder Art.

Theodor Rühlemann,

Leipzigerstrasse 97.

[4845]

5 % Rabatt in Marken.

180—250 000 Mk. erste

Hyothek jetzt oder später gesucht auf ein Rittergut bei Weisenfels von 700 Morgen. Privatleute werden um Angabe ihrer Adresse gebeten unter **B. R. 4015** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Rückbeförderung von Feldarbeitern

übernehmen die **Arbeits-Nachweise der Landwirtschaftskammer zu Halle a. S., Magdeburger-Strasse 67 und Magdeburg, Bahnhofstr. 11** zu den üblichen Bedingungen. [7969]

Wafdgeschäfte,

dauerhaft u. billig, größte Auswahl. Böttcherer Schülerhof 1, dicht am Markt. 5 % Rabatt. Geogr. 1873.

Automobil,

wichtig, verkauft billig. Schachtel, Blücherstraße 10.

Kasenfelle taufst

Joh. Bernhardt, Zellenerstr. 4.

Einige venezianische Gaskronleuchter

für lebendes Gaslicht zu jedem annehmbaren Preise zu verkaufen. **Ernst Vieweg, Geißstraße 48.** [7955]

Schleifholz

für laufende Lieferung zu kaufen gesucht. Neueste Transporte unter **L. S. 600** an **Rudolf Mosse, Leipzig**, erbeten. [7988]

Suche für 1. Januar 1911 ein einfaches junges Mädchen als **Wamfell oder Stütze**. Gehaltsanprüche u. Zeugnisbefrei. erbet. **Frau Marie Wanzlöhren, gewerbsmäßige Stellenvermittlerin, Gr. Steinstr. 80.**

Arbeitsnachweise der Landwirtschaftskammer, Halle a. S., Magdeburgerstr. 67.

Personen-Angebote.

Empfehle: verh. **Kaufm. Dolmetscher, Kaufm., Köchin, Stütze u. Mädchen v. Lande** (sof. od. 1. Nov.). **Emma Vietz, gewerbsmäßige Stellenvermittlerin, Kl. Brauhausstr. 9 I, Eingang Posthof.**

Es suchen noch Stellung für **sof. u. später: Gut empfohlene verh. Oberkammer, Geschäftsdirektor, Kaufm., Schäfer, Futtermeister** durch den [7980]

Arbeitsnachweise der Landwirtschaftskammer, Halle a. S., Magdeburgerstr. 67.

Kindergärtnerin

II. Klasse sucht Stellung. Schulzeugnisse gut. **Zober, Halle, Hortlerstraße 48.** [7945]

Vermietungen.

4 **Partierre-Käume** mit Keller eventl. mit **Wohnturm** als Bureau oder Laden sofort od. später zu vermieten. **Barfängerstr. 9.** [7957]

Damenbinden, bewährte Qualität 1 Duzen Mt. 0.60, 0.75, 1.00 u. 1.25. Versand nach allen Orten. Katalog Nr. 5 grat. franco. **E. Klappenbach, Halle S., Gr. Ulrichstr. 41.** Fernr. 2674.

Strumpfwaren und Unterzeuge (Trikotagen), nur seit Jahren bewährte Qualitäten, empfehlen **Gebr. A. u. H. Loesch, Gr. Ulrichstr. 36 und Steinweg 30.**

Gaskronen in größter Auswahl zu billigen Preisen empfiehlt **G. Brose, Leipzig, Strafe 96.**

Pelzwaren, Hüte u. Mützen in großer Auswahl zu billigen Preisen. Umarbeitungen u. Reparaturen werden bereitwillig unter billiger Berechnung ausgeführt. [4307]

F. J. Eisbein, Magazin zum Pfau, Gr. Steinstr. u. Kleinschmieden. Several 1st. class Persian carpets diff. sizes, beautiful pieces in good condition, wool and silk must be sold very cheap. Any reasonable offer accepted. Off to **Z. o. 274** of this paper. [7874]

Heute verlegte meine 1854 gegründete

Schirmfabrik nach Kleinschmieden 6,

Engel-Apotheke - Eingang Gr. Steinstr.

Eröffnung: **Sonnabend nachmittag 5 Uhr.**

Franz Rickelt.

HEINTZE & BLANKERTZ Berlin. WINKELSPITZ-SCHREIBFEDERN. Preis des Duzen 2.40 Mark. Nr. 695 u. Nr. 85 (siehe oder reiner gezeichnet)

Das meiste Geld zahlt stets für ganze Nachlässe von **Möbeln, Kabinen, Kontor- u. Restaurations-einrichtungen** sowie f. **Goldschmuck, Piano's** etc. **Friedr. Peileke, Geißstr. 25, Halle.** Telefon 2450. Kaufe stets ganze Ränge neuer Möbel. [7736]

Stiffen-Dreschmaschine, 8-4 Pferd, mit Schüttelwerk, Reinigungssystem und Einfachvorrichtung, fahrbar mit beweglichem Vortarren mit oder ohne Antrieb, dreiwertig zu verkaufen. **Ad. Beck Söhne, Hünern, Sandwirtsch. Maschinenfabrik.**

Mlle Corten Belle kaufen [4606] **Gebr. Dangelwitz, Sebedfabrik, Fischerplan 2.**

Halverden, sehr gut erb., sof. billig zu verk. **Dr. Köbrich, Weitin a. S.**

Verlangte Personen.

Lehrling mit guter Schulbildung für mein Herrenartikel- und Maschinenbedienungsamt gesucht. [4852] **Herm. Oetting, Große Steinstraße 12.**

Für **Rittergut (Zhr.)** wird tücht. **Wamfell** gef. Gehalt 350 bis 400 Mark. Antr. 1. Januar. Auskunft erteilt **Dir. R. Falkenberg, Halle S., Leipzigerstr. 53.**

Gesucht: 1. Januar 1911 ev. zuverlässiges **Stubenmädchen** über 20 J., erfahren im Servieren und Ausbessern. Gute Bezahlung über mehrjähr. Stell. erforderlich. Umfangslohn 240 Mt., läbrlich steigend. **Jeugn. u. Photogr. an Frau Director TRÜPER, Jena i. Th., Sophienhöhe.**

Ein gebildetes christliches junges **Mädchen** nicht unter 25 Jahr, welches mit völlig selbständiger Führung eines mittleren Kaufmanns betraut ist und gern einen alten Ehepaar auf dem Lande eine treue Stütze sein möchte, findet bei völliger Anstalt und unter sonst angenehmen Verhältnissen bald eine Stelle bei **Frau Marie Benemann, Eichenstr. 1 bei Halle-Posthof.** [4728]

Von der Reise zurück. Dr. Küstner, Ohrenarzt, Bernburgerstrasse 2.

Spezialhaus für feine Glasuhren u. feiner Taschenuhren. **Glasuhren A. Lange Söhne u. Union, Blaudt.** Größte Ausw. vorzüglich. **Gold, Herrenuhren Union, Amerikaner, für höchste Ganghaltungen.** **Damenuhren mit Perl-, Ankerwerken in Gold, Silber, Tala und Stahl.** **Gold, Damenuhren mit nur zuverläss. Werken von 20 Mk. an.** **Silberne, Tala- und Stahl-Herrenuhren, nur gut regulierte Präzisionswerke, in allen Preislagen.** **1500 Taschenuhren vorzüglich.** **Kantengewerk, Ausstattung moderner Zimmeruhren.** **Hausuhren in Elfenbein und Nusshaus mit allerfeinsten Werken und vollendeten Harfengossen.** **In größter Auswahl: Salonuhren, Frischwinger, Kontor-, Kuckuck-, Klotzen- und Weckeruhren in kasserer vorteilhafter Preislage.** **Schneewort Ausstellung Maseberg - Passage, I. Etage und 3 Schaufenster. [4840] Bestichtigung erbeten.** **Uhrmacher, nur Gr. Ulrichstr. 48, gegenüber der Böhrergasse.** **Atelier für Reparatur komplizierter und jeder Art Uhren.** **Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.**

Bruno Klinz, Goldschmied, Gr. Ulrichstrasse 41. Verlobungseringe Hochzeitsgeschenke Jubiläum- und Festgeschenke. — 5 % Rabatt. —

Brillen u. Klemmer v. 1 Mt. an werden jeden Auge ausgenäht und gepolieret. **Optiker Carl Schäfer, Gr. Steinstr. 29.** Jede ärztl. Verordnung sofort.

Hochzeits-Geschenke empfiehlt in größter Auswahl **Wunderl. Tütel, Schneertr. 12, Ecke Jägerstraße. Fernr. 8495.** [7946]

Familiennachrichten.

Verlobt: **Frl. Edith Koenig** mit **Herrn Apotheker- und Glasbläser D. Koenig** (Hilau - Reulnab, Bolen). **Fräul. Elise Heubold** mit **Herrn Lehrer Georg Seibt** (Wreslau - Kleinburg - Wreslau).
Geboren: Ein Sohn: **Hrn. Johannes Menard** (Suedburg). **Hrn. Kapitän zur See A. D. Thye** (Wilmshaven). **Hrn. Regierungsrat Dr. Ruyll** (Berlin - Bismarcksdorf). **Eine Tochter: Hr. Lehrer W. Hügelhof** (Altenburg, S.-Th.). **Hrn. Walter Schrader** (Kreuzberg - Dorst).
Verstorben: **Hr. Fabrikleiter Karl Müller** (Eggen), **Hr. Oberst v. D. Schach von Wittgenau** (Nürnberg a. S.). **Hr. Rentier Hermann Rother** (Wreslau). **Herr Forstmeister Schuppert** (Rauhe).

Statt besonderer Kranzge. Heute entließ sanft nach kurzem Krankenlager unsere gute Mutter, Schwieger- und Grossmutter, **Frau Rechnungsrat Emma Friedel geb. Setzke**, im 88. Lebensjahre. **Stettin u. Steglitz-Berlin, d. 19. Okt. 1910.** **Dr. Otto Friedel**, Geh. Regierungsrat und Provinzial-Schulrat, Stettin. **Nanny Buschkiel** geb. Friedel, Steglitz, Althoffstr. 23. **Elisabeth Friedel** geb. Schunk, Conrad Buschkiel, Ingenieur und 3 Enkelkinder. Die Beerdigung findet **Sonnabend, den 22. Oktober, 12^{1/2} Uhr** von der Kapelle des Stadtgottesacker's aus statt. Etwaige Blumenspenden nimmt der Herr Inspektor daselbst an.

manbunheimer M. Wäckerle; 1. Pastor Richter. — Kirchengemeinde „Ulriciana“: Montag abend 8 Uhr Predigt; 1. Pastor Richter. — Kirchengemeinde „St. Ulrich“: Sonntag nachmittags 3 Uhr Kirchspiel auf dem Sandberg. Sonntag abend 7 1/2 Uhr im Evang. Vereinshaus (Kondring). Mittwoch abend 8 Uhr Veranstaltung in der Turnhalle der Volkshilfe (Friedenstraße); Sonntag abend 8 1/2 Uhr Jungfrauenverein von St. Ulrich; Montag abend 7 1/2 Uhr und Donnerstag nachm. 4 1/2 Uhr im Konfirmandenzimmer. M. Wäckerle; 1. Pastor Heintze.

St. Pauli: Jungfrauenverein: Sonntag abend 1/8 Uhr Veranmlung in der Mittelschule der Dorfstraße. Mittwoch abend 8 Uhr Turnen in der Mittelschule der Dorfstraße. — Kirchabend: Montag abend 8 1/2 Uhr im „Augustinerbräu“, Mittelstraße. — Jungfrauenverein: Dienstag abend 8 Uhr in der Herberge zur Heimat.

St. E. D. S. G. n.: Frauen-Vereinsverein: Jeden Montag von 2 bis 4 Uhr im Gemeindefaule. — Jungfrauenverein: I. Gruppe: Sonntag nachm. von 4 bis 7 Uhr; II. Gruppe: Sonntag abend von 8 bis 10 Uhr im Gemeindefaule; III. Gruppe: Donnerstag abend von 8 bis 10 Uhr im Gemeindefaule. — Frauen-Vereinsverein: Montag am ersten Donnerstag von 2 bis 4 Uhr im Pädagogium der Franziskaner Söllungen.

Älterer evangelischer Männerverein, Maurerstr. 7: Jeden Donnerstag abend Vereinsabend. Am vierten Donnerstag jeden Monats freie öffentliche Diskussion über Religion, Sitten- oder Tagesfragen nur für männlich gekleidete Männer. Zum Winterhochzeit am Sonntag abend Zusammenkunft nach besonders festgelegter Winterhochzeit. — Jungfrauenverein: I. Gruppe: Sonntag nachm. 3 Uhr; Pastor Johner. Vereinsabend Rudolf-Gammlerstr. 37; Sonntag nachm. 4 1/2 Uhr Jugendbund junger Männer Jugendbesprechung. Donnerstag abend 8 Uhr Jugendbund junger Mädchen. Donnerstag abend 8 1/2 bis 9 1/2 Uhr Jugendbund junger Frauen. Turnen in der Lebensversicherungsschule. — Pastor Richter, Vereinsabend Männerhilfe 11, vari. Evang. Jungfrauenverein zu St. Johannes: Sonntag von 8 bis 10 Uhr abend Unterhaltungsabend. Montag abend von 8 bis 10 Uhr Turnen in der Bibelausw. - Schule. Dienstag abend von 8 bis 10 Uhr dramatische Abteilung. Mittwoch abend von 8 bis 10 Uhr Spiel- und Lesabend. Donnerstag abend von 8 bis 10 Uhr Bildstunde. Freitag abend von 8 bis 10 Uhr Turnen. Sonntag abend von 8 bis 10 Uhr alter Abteilung. — Dienstag abend von 8 bis 10 Uhr Jungfrauenverein der Johannesgemeinde im Pfarrhaus. — Pastor Kändler. Vereinsabend Marienstraße 153, Evang. Männerhilfe. Sonntag nachm. 4 Uhr Jungfrauenverein der Johannesgemeinde. Sonntag abend 8 Uhr Jungfrauenverein der Johannesgemeinde. Donnerstag abend 8 Uhr Jungfrauenverein der Johannesgemeinde Sennebergstr.

Gemeinde: Jugendverein: Sonntag abend 1/8 Uhr und Mittwoch abend 8 Uhr M. Klausstr. 12. — Jungfrauenverein: jüngere Abteilung Sonntag nachm. 3 Uhr M. Klausstr. 12; ältere Abteilung Sonntag abend von 1/2 bis 9 1/2 Uhr Sonntag 3. — Sonntagabend: Freitag abend 8 Uhr Lehrgangshilfe M. Klausstr. 12.

M. u. A. F. T. G. e. m. e. i. n. d. e. (Laurentius und Stephanus): Jungfrauenverein: Sonntag abend 8 Uhr Veranmlung im Gemeindefaule. Montag abend 8 1/2 Uhr Missionararbeiten. Mittwoch abend 8 1/2 Uhr Hilfeprobe. Sonntag abend 8 1/2 Uhr Turnen. — Jungfrauenverein (jüngere Abteilung): Sonntag abend 7 Uhr Genziettenstraße 24. Dienstag abend 8 Uhr Schneideclub. — Missionarverein: Dienstag nachm. 3 Uhr im Gemeindefaule.

S. u. L. S. G. e. m. e. i. n. d. e. (Laurentius und Stephanus): Sonntag abend 8 Uhr im Gemeindefaule; Pastor B. Broder. — Montag abend 1/8 Uhr Turnen in der Turnhalle Hofstraße. Jungfrauenverein I. Sonntag abend 8 1/2 Uhr; II. Sonntag abend 8 1/2 Uhr im Gemeindefaule. — Sonntag abend 8 Uhr Veranmlung bei der Pfarre Bach und Pastor Habeland Konfirmanden. — Frauen-Vereinsverein: Sonntag nachm. 3 Uhr im Gemeindefaule. — Hanna-Vereinsverein: Sonntag nachmittags 1/8 Uhr im Gemeindefaule. — Klaus Freitag; Sonntag abend 8 1/2 Uhr im Gemeindefaule.

St. E. D. S. G. n. u. S. G. e. m. e. i. n. d. e. (Laurentius und Stephanus): Evang. Männer- und Jungfrauenverein: Sonntag keine Mitteilungen Familienabend im „Burgtheater“. — Mittwoch abend 8 Uhr Frauenverein Besatzungsstr. 4. Donnerstag abend 8 1/2 Uhr Turnen in der Turnhalle. — Evang. Frauen- und Jungfrauenverein: Sonntag Teilnahme am Familienabend im „Burgtheater“. Dienstag Schneideclub, Donnerstag Singstunde Besatzungsstr. 4. Mittwoch abend Turnen in der Turnhalle. — Kirchabend: Dienstag abend 8 Uhr Lehrgangshilfe Besatzungsstr. 4 (Mittwoch).

S. a. l. l. e. Z. o. t. i. c. h. a.: Evang. Männer- und Jungfrauen-Verein: Sonntag abend 8 Uhr Veranmlung im „Kaffeegarten“. — Evang. Jungfrauenverein: Mittwoch abend 8 Uhr Veranmlung im Pfarrhaus.

St. Franziskus und Elisabethkirche: Sonntag nachm. 5 Uhr Veranmlung des Singschloßes im Elisabethshaus. Mittwoch nachm. 5 Uhr Veranmlung des Singschloßes.

St. P. t. i. e. r. g. e. m. e. i. n. d. e. (Veranmlungshilfe Ludwig-Wucherstr. 39): Männer- und Jungfrauenverein: Sonntag abend 8 1/2 Uhr Veranmlung, geleitet von Herrn Dreyer-Schubert.

Zugordnung für die Sitzung der Stadtverordneten-Versammlung
Montag, den 24. Oktober 1910, nachmittags 4 Uhr.

Öffentliche Sitzung:

1. Orts-Verordnungen für 1909 und Nachberichtigung.
2. Veranlagung des Arbeiterwohnbaues auf dem Stadtgut am Waldbergweg. 3. Benutzung der Turnhalle für Kap. X. C. II. 4. für Beseitigung an der höheren Mädchenschule. 4. Austausch von Land in der Kubenweiden zwischen Elektrizitätswerk und Stadtgemeinde.
5. Bewilligung einer Stellenzulage für die jeweiligen Gewerbesteuer-Kommissar.
6. Einrichtung einer elektrischen Beleuchtungsanlage in der höheren Mädchenschule. 7. Gründung einer neuen Mittelschule. 8. Benutzung der Turnhalle auf dem Hauptplatz durch die Volkshilfe an der Friedenstraße. 9. Gründung von zwei neuen Klettertürmen an den evangelischen Volkshilfe.
10. Erwerb einer Ackerfläche zum Bau einer Volkshilfe. 11. Ausbau der im Dachgeschoss Rathausstraße Nr. 19 befindlichen Räume zu Bureauzwecken.
12. Einrichtung von zwei neuen Klaffen an der Hülfschule und Anstellung von zwei Lehrern und einer Lehrerin. 13. Verkauf an der Marktstraße gelegenen Bauhalle Nr. 49. 14. Mitbestellung einer Kauktion für die Abdichtung der Sandgrube am Goldberg und Erhaltung der Regenabflüsse. 15. Fischliminierung für die Dichte des Grundrisses der Silberbrändchen Mühlentwäner an der Mühlstraße. 16. Fischliminierung für die fischele Ede der Dehauer- und Sittlergräben. 17. Fischliminierung für die Fischele der Gelsenstraße zwischen Bitter- und Hauptstraße sowie für Teile der letzten genannten beiden Straßen. 18. Austausch und Verkauf von Land am Grundstück Spitze Nr. 11—12. 19. Fischliminierung Ede Tritts und Gr. Gelsenstraße sowie Landwerb.

Geschäftsverteilung:

20. Anstellung eines Hilfsbeschäftigten.
21. Halle a. S., den 24. Oktober 1910.

Der Stadtverordneten-Vorsteher. Stecker.

Bekanntmachung.

Meisterlisten aller Wachen der Jahresblätter 1906, 1907 und 1908 (ausschließlich Unteroffiziere), welche bereit sind, als Ersatz für ausbedingte Mannschaften in die Schutztruppe für Südwestafrika einzutreten, können sich am 24. und 25. Oktober 1910, 11 Uhr vormittags, persönlich am Vorlage ihres Passes beim unterzeichneten Kommando, Zimmer 29, melden. Bemerkung wird, daß nur Leute mit durchaus guter Führung bei vorhandener Tropenbienstfähigkeit auf Entstellung rechnen können. Handwerker aller Art sind besonders erwünscht. Die Unternehmung geschieht beim Begleitkommando kostenlos; für die Reise zur Unternehmung können Kosten jedoch nicht erstattet werden. Die Mannschaften müssen sich vor ihrer Entstellung die Zeit von 3½ Jahren zum Dienst in der Schutztruppe vertraglich verpflichten. Bestimmungen über Einstellung sowie Höhe der Gehaltsliste usw. können beim Begleitkommando eingesehen werden.

Halle a. S., den 20. Oktober 1910.

Königliches Bezirkskommando.

Verdingung.

Die zur Unterhaltung der Provinzial-Gebäude und Straßen pro 1911 erforderlichen Materialien und deren Anfuhr:

- I. Halle-Teuchelbrunn: 200 cbm Chauffierungssteine vom Bahnhof Hohenbunten anzufahren.
- 372 cbm scharfen, feinstreien Pfalterland anzufahren.
- 150 cbm Bedeckungsgies anzufahren.
- 413 cbm Kleinfaltersteine vom Bahnhof Reien anzufahren.
- 88 cbm Kleinfaltersteine vom Bahnhof Hohenbunten anzufahren.

II. Halle-Nordhausen:

- 24 cbm Chauffierungssteine vom Bahnhof Hohenbunten anzufahren.
- 32 cbm Pfalterland und Bedeckungsgies anzufahren.

III. Halle-Weißfels:

- 5 cbm Chauffierungssteine vom Bahnhof Immendorf anzufahren.
- 30 cbm Pfalterland und Bedeckungsgies anzufahren.
- 45 cbm Chauffierungssteine vom Bahnhof Halle anzufahren.
- 30 cbm Kleinfaltersteine vom Bahnhof Gröbers anzufahren.
- 26 cbm Chauffierungssteine vom Bahnhof Scheibitz anzufahren.
- 201 cbm Bedeckungsgies anzufahren.

VI. Hagenburger Straße:

- 155 cbm scharfen, feinstreien Pfalterland anzufahren.
- 48 cbm Bedeckungsgies anzufahren.
- 231 cbm Kleinfaltersteine vom Bahnhof Gröbers anzufahren.
- VI. Halle-Zeitzig: 14 cbm Pfalterland auszuführen.
- 40 cbm Chauffierungssteine vom Bahnhof Halle anzufahren.
- 66 cbm Pfalterland und Bedeckungsgies anzufahren.
- 207 cbm Pfalterland auszuführen.
- 318 cbm scharfen, feinstreien Pfalterland anzufahren.
- 71 cbm Bedeckungsgies anzufahren.

VIII. Halle-Deusa:

- 10 cbm Chauffierungssteine zu verfahren.
- 318 cbm scharfen, feinstreien Pfalterland anzufahren.
- 71 cbm Bedeckungsgies anzufahren.

Die Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht.
Halle a. S., den 19. Okt. 1910.
Der Landesbauinspektor. Göslinghoff, Bauamt.

Ein Sprung in's Ungewisse



in jeder Versuch, die bewährten Marken **PALMIN** (Phosphor) und **PALMONA** (Phosphor-Butter-Margarine) durch unbekannte, billige Fett zu ersetzen. Palmin und Palmona werden seit vielen Jahren täglich in Millionen Haushaltungen verwendet; sie sind also erprobt und bewährt, löst würden sie nicht den ausgezeichneten Ruf genießen, den sie von der feinsten bis zur einfachsten Küche besitzen. Darin liegt eine Garantie, die bei unbekanntem Marken nicht geboten wird.

Verdingung.

Die zur Unterhaltung der Kreischauffen des Saalfreises pro 1911 erforderlichen Materialien und deren Anfuhr:

- I. Trotha-Büß: 106 cbm scharfen, feinstreien Pfalterland anzufahren.
- II. Wehrsch-Gröben: 41 cbm Bedeckungsgies anzufahren. 254 cbm scharfen, feinstreien Pfalterland anzufahren.
- III. Büß-Domitz: 145 cbm Pfalterland und Bedeckungsgies anzufahren. 8 cbm Aufschüttungsboden abzuführen. 96 cbm groben Steingries anzufahren.
- IV. Mittelblau-Söbeßin und Mittelblau-Gröben: 88 cbm Bedeckungsgies anzufahren.
- V. Werbin-Kroftig-Kaltenmarck: 41 cbm Bedeckungsgies anzufahren. 6 cbm Pfalterland auszuführen.
- VI. Sattau-Söbendorf: 50 cbm Pfalterland und Bedeckungsgies anzufahren. 16 cbm Aufschüttungsboden abzuführen.
- VII. Hohenbunten-Weitz: 100 cbm Pfalterland auszuführen. 190 cbm Aufschüttungsboden abzuführen.
- 190 cbm scharfen, feinstreien Pfalterland anzufahren. 27 cbm Bedeckungsgies anzufahren. 180 cbm scharfen, feinstreien Pfalterland anzufahren. 95 cbm Bedeckungsgies anzufahren.

Die Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht.
Halle a. S., den 19. Okt. 1910.
Der Landesbauinspektor. Göslinghoff, Bauamt.

Verdingung.

Die zur Unterhaltung der Provinzial-Gebäude und Straßen pro 1911 erforderlichen Materialien und deren Anfuhr:

- I. Halle-Verburg: 305 cbm Chauffierungssteine vom Bahnhof Nauendorf anzufahren.
- 30 cbm Chauffierungssteine vom Bahnhof Salzwitz anzufahren.
- 66 cbm Chauffierungssteine vom Bahnhof Domitz anzufahren.
- 167 cbm Bedeckungsgies anzufahren. 555 cbm scharfen, feinstreien Pfalterland anzufahren.
- 200 cbm alte Pfalterbettung abzuführen.

II. Weitzener Straße:

- 106 cbm Bedeckungsgies anzufahren.
- III. Weitzener Hofenstraße: 49 cbm scharfen, feinstreien Pfalterland anzufahren.
- 74 cbm Bedeckungsgies anzufahren. 49 cbm Aufschüttungsboden abzuführen.

Die Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht.
Halle a. S., den 19. Okt. 1910.
Der Landesbauinspektor. Göslinghoff, Bauamt.

Großer Transport Zugochsen, Pinzgauer u. Schecken, sowie bayrischer Stiere

eingetroffen. Sittlich verknüpft. **Befichtigung erbeten.**

Viehzentrale Magervieh-Depot Halle a. S.

Telephon Halle a. S. Nr. 881. Telegr.-Adr.: Viehverwertung Halle a. S. Viechhof.

Verdingung.

Die zur Unterhaltung der Kreischauffen des Saalfreises pro 1911 erforderlichen Materialien und deren Anfuhr:

- I. Hahns-Schwarz: 470 cbm Kleinfaltersteine vom Bahnhof Hagenburg anzufahren. 491 cbm scharfen, feinstreien Pfalterland anzufahren. 44 cbm Bedeckungsgies anzufahren.
- II. Brachthel-Weidenhof: 318 cbm Kleinfaltersteine vom Bahnhof Hagenburg anzufahren. 216 cbm scharfen, feinstreien Pfalterland anzufahren. 106 cbm Bedeckungsgies anzufahren.

Die Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht.
Halle a. S., den 18. Okt. 1910.
Der Landesbauinspektor. Göslinghoff, Bauamt.

Sonntag, den 23. d. Mts. erhalte ich [7941] volljährige belgische **Arbeitspferde.**

Chr. Körber, Halle a. S., Dorostrenstraße 7.

Tel. 1195.

Pferde-Verkauf.

Eine gr. Auswahl kompl. geritt. Pferde, darunter mehr für schweres Gewicht, sehr preisw. zu verkaufen.

Halle a. S., Langhägerstr. 1.

Pferde-Verkauf.

Von 16 guten, schweren belgischen **Arbeits-Pferden** verkauft

8 Stück nach Wahl sofort preiswert

Fuhrgeschäft Halle Geogr. 13.

Pferde-Verkauf.

Am Mittwoch, den 26. d. Mts., von 12 Uhr mittags ab werden auf dem Kalkenbühl der Abteilung 48 für den künftigen Dienst nicht mehr geeignete **Pferde** öffentlich meistbietend verkauft.

Halle a. S., d. 14. Okt. 1910.
H. Wbt. Mansch, Feldart. Regt. 75.

Zuerst. preisw. duntelr. Hengst (erstl. Stamm). Nähere Auskunft kostenlos.

Seller H. Ludlars zu Sulzberg, Post Gemmelte 1. Obend.

Bradt. Bernhart-Qund mit Stammhoch billig zu verkaufen Geißstraße 38.

